RIBUNE PUBLISHING CO .- VAL. J. PETER, President. Omaha, Nebraska. Telephon: TYLER 349.

Des Moines, Ia., Branch Office: 407-6th Ave. Breis des Tageblatts: Durch den Trager, per Woche 121/2 Cents;

bie Boft, bei Borausbezahlung, per Jahr \$6.00; fechs Monate \$3.00; meggenommenen Sandelsschiffe bor- Die Buftanbe im alten Baterlande bietet einen wertvollen Anhalt die brei Monate \$1.50.

Breis des Wochenblatts bei Borausbezahlung \$2.00 das Jahr.

Entered as second-class matter March 14, 1912, at the postoffice of Omaha, Nebraska, under the act of Congress, March 3, 1879.

Omaha, Rebr., Camstag, ben 15. Rovember 1919

## Die Bürger deutscher Abkunft und die 3. 10. 10.

Letten Freitag enthielten fast alle Zeitungen bes Landes die Rachricht, daß die Bertreter des gewaltsamen Umfturges, die 3. 29. 29., sich zu einer ausgedehnten Propaganda unter den Arbeitern deutscher Abkunft Bermögen gebracht, viele auch von ge. Ein Paar Schuhe kofte jett schan gestellt zu werden, sondern er kann rüsteten, daß zu diesem Zwed eine in deutscher Sprache erscheinende Zeit. ihrem früheren Wohnsige vertrieben 700 Mark, ein leidliches Mittagessen seichen Wohnsige vertrieben 700 Mark, ein leidliches Mittagessen seichen worden sein. Fast fdrift unter bem Ramen "Der Rlaffentampf" verbreitet murde, und bag worden, und mande haben babei fo. im Sotel 50 Mart, und ein Bunder jeder Arst, der langere Beit in Beinman fich in den Zirkeln der 3. 23. 28. mit großer Zuberficht über die gehabten und erwarteten Erfolge unter ben "bentichen Arbeitern" ausgesprochen babe.

Die Morgenzeitungen enthielten dann die Berichte iiber die Ber haftungen von "Radikalen" aus allen Teilen des Landes. In den letzten Jahren ift es gewissen Kreisen so zur zweiten Ratur geworden, dem einst wegen seiner angeborenen Tugenden so hochgepriesenen Burger beutscher Abfunft einen Teil der Berantwortlichfeit für Alles auf die Bereinigten Staaten bereinfturmende Difgeschid aufzuhalfen, bas Geichrei fiber gennutmaßte Trentofigfeit ift fo oft erhoben worden, daß man fich ber Befürchtung nicht erwehren fonnte, die Aufregung über die "Noten" werde fich in neuen Berdachtigungen gegen die Bürger beutscher Abkunft entladen, und die Anklindigung über die Zeitschrift "Der Klassenkampf" sei mer eine geschickt ausgespielte. Einleitung dazu gewesen. Merkwürdigerweise blieb Alles ftill. Die mit jo viel Lärnt verfündeten Entdeckungen der revolutionaren Literaturspeicher wiesen unverkennbar in eine gang andere Richtung, daß die Zuversicht, es werde diesmal ohne Schmutwerfen abgeben, fich wieder leife gu regen begann. Da brachten die Beitungen am Donnerstag nachmittag eine neue Notiz über "German Propaganda" im revolutionaren Sinn.

Das Wort ift hiermit gefallen. Zwar fann "deutsche Propaganda" dem Sinn des letten Berichts nach nichts Anderes beifen als "beablichtigte Bropaganda unter Deutschgeborenen", aber wer unsere Landsleute englijder Bunge fennt, weiß, wie Benige fich die Mube geben werden, ben rechten Sinn einer schiefen Redensart zu ermitteln. Der Ausdruck ist ba. es handelt fich mur um feine Ausnützung. Diese wird fcon fommen. Mur eine Beitung in englischer Sprache gab, fo viel wir wissen, fich am letten Freitag bie Müse, zu er flaren, daß der aufgefundene "Klaffenkampf" weiter nichts fet als eine in englischer Sprache geschriebene Einladung gum Abonnement auf eine erst geplante Zeitschrift. Alle übrigen liehen ihre Lefer ohne fich darüber graue Haare wachsen zu laffen in dem Glauben, es handelte fich um eine Beröffentlichung, die schon wer weiß wie viele gläubige Geelen auf den Weg des Anarchisnus gelodt habe.

Dem größten Teil bes amerifanischen Bolfes war es nafürlich unbefannt, daß die Organisation der 3. 23. 28. seit vielen Jahren, und gang besonders in den Jahren vor dem Ausbruch des Krieges ebenso energische wie vergebliche Bersuche gemacht hat, die Arbeiter vom deutschen Stamme für fich und ihre Bwede ju gewinnen. Diefe Berfuche icheiterten baran, daß die deutsch-geborene Arbeiterschaft bier verhältnismäßig wenig Reigung gezeigt bat, fich einer Maffenvolitif zu widmen.

Dem Bürger deutscher Abhunft ift es, wie sedem vernünftigen Monichen klar, daß eine anarchistische Agitation hierzulande nicht geduldet werden fann. Leute, die auf den Umfturg aller Regierungsformen binarbeiten, um im Chaos im Truben fifchen gu fonnen, und biefes Biel durch Mord und Totfdlag zu erreichen fuchen, gehoren nicht in unfer Land binein. Benn es also Tatsache ist, daß die Agenten der Regierung eine wirkliche Berichwörung entdedt haben, deren Biel der Umfnirg der jehigen Regierung unter Anwendung gewalttätiger Mittel ift, wenn biefe Angaben nicht zu Bropaganda-Zweden ungebeuer aufgebauscht find, so ericheinen gründliche Magregeln zur Ergreifung der Revolutionare und ihre Prozeffierung auf Grund wahrer Gefete fehr am Plate.

Die deutschgeborenen Arbeiter werden, wie in der Bergangenheit so auch in der Bufunft nicht für die Absichten der Revolutionare au go ein, wenn sie nicht durch die nicht allein gemeine und niederträchtige, ondern auch saudumme Heterei gewiffer fich "patriotisch" neunender Kreise sur Bergweifung getrieben und in die Reihen der Umfturgler gewiffermagen mit Gewalt hingingezwängt werden.

### Gefchäftsgeift.

Biel belacht wurde zu Anfang des Krieges ein Witwort, das ungefähr fantete: "England wird bis gum legten Frangofen" oder "bis gum leuten Genegambier" etc. fampfen.

Eine eigentumliche Illustration zu diesem Wort, die geigt, daß es nicht ohne alle tatfachliche Grundlage mar, liefert jest ein Buch der Frau humphren Bard, einer englischen Schriftftellerin, betitelt "Fields of Bictorn". Es enthält nämlich bie bisber geheim gehaltene Statiftit bes britischen Generalitstabs liber die englischen Truppen in Frankreich.

Alle Beitungsberichte in ben Jahren 1916 und 1917 frimmten barin überein, daß die Engländer zwischen zwei und vier Missionen Mann Soldaten in Frankreich hätten. Fran Bard's Buch zeigt jest, daß die Höchstahl der britischen Trup-pen im Jahre 1916 680,000 und 1917 760,000 war!

Dann ging, fobald die Amerifaner auf ber Bilbflache ericienen, Die englische Armee in Frankreich fortbauernd gurud und brei Monate bor Beendigung des Krieges betrug fie nur noch 620,000 Mann, während die Amerikaner 1,330,000 an der Front hatten. Am Waffenstillstandstag Bettler ein Almosen zu, das weder waren 465,000 Engländer und 2,000,000 Amerifaner in Frankreich!

Da ift es natürlich fein Bunber, wenn bon amtlicher Seite in der ngöfischen Kammer mitgeteilt werben konnte, bag die Frangosen 1,834,-400 Tote, 4,103,982 Berwundete und 4,988,213 Erfrantie hatten, wahrend England im gangen Kriege nur 682,000 Tote und Bermiste berrichten konnte.

Der rechnende Raufmann fucht mit einem möglichft geringen Krafte-Aufwand und ebenso mit geringen Kosten ein möglichst gutes Resultat zu ergielen. Darin find die Englander nun von jeher Meister gewesen. Im borliegenden Falle haben sie bei einer Bevölkerung von 48,500,000 nur Reichsgeset vom 29. August dieses die Halfe der Menschen gevoßert, die Frankreich bei einer Kopfzahl von Jahres verhstichtet sich die deutsche Besterung sogar im Paragwaphen fluß unendlich mehr gewonnen als das arme Frankreich. Riemand wird 6 zu einer "angemessenen" Ent-uns berargen können, wenn wir der solchem Nechentalent eine tiese Ber- schädigung Als angemessene Entschä eugung machen, und, wenn jett der Prinz von Wales nach Washington digung ist nur eine annähernd volle ommt, werden unsere offiziellen Redner hoffentlich nicht verabsäumen, ihm Bezahlung zu betrachten. Aber es als dem Bertreter der englischen Nation, ihre Bewunderung auszusprechen, ist schwer zu entscheiden, wo der owie die Feinde darüber, daß wir an der Seite eines Bolfes tampfen Rechtsanspruch aufhört und mir noch uften, bem es feit Jahrhunderten gelingt, die übrige Welt-immer wieber hereingulegen.

Beaug nehmen, Gie find im Reichs. litten haben, au betrachten

Die Entschädigung der inejegblatt bom 1. begto. 10. Sep-Musland Deutschen tember veröffentlicht worden als "Gefen betreffend einen Anleihefredit für bas Rechnungsjahr 1919 ber Nationen fei bor beinahe swei-Durch Artifel 297 bes Friedensfowie die Ausgaben von Inhaberpaeinahlb Jahrtausenden von dem chivertrags hat das Deutsche Reich die
vieren mit Prämien vom 29: Aug. nesischen Philosophen Konfuzius in vertrags hat das Dentsche Reich die Berpflichtung übernommen, die Berpflichtung übernommen, die Steichsangehörigen, die durch die Lisquidationsmaßnahmen seiner disherigen Peinde benachteiligt worden sind, oder solche Benachteiligt worden sind, oder Kriegaben aus Anlag den Reig der Rentbeit will man der Parifer Schöpfung nicht gönnen. The Kriegaben solchen Bestehen war, solle sin der Kriegaben war, silse sin der Frencht und and den Reigen Abel den Kriegaben und der Parifer Schöpfung nicht worden. Allo den Reig der Rentbeit will man der Parifer Schöpfung nicht gönnen. So neidisch kann die Welt sein.

Benn es Ihnen die Anlag der Penkeit will man der Parifer Schöpfung nicht der Parifer Schöpfung nicht worden. Allo den Reig der Rentbeit will man der Parifer Schöpfung nicht der Parifer Schöpfung nicht der Parifer Schöpfung nicht worden. Allo den Reig der Rentbeit will man der Parifer Schöpfung nicht den Reig der Parifer Schöpfung nicht der Parifer Schöpfung nicht der Parifer Schöpfung nicht der Parifer Schöpfung nicht der

Bon ben gwei Milliarden Mart, Reifende aus bie borläufig für "biefe Leiftungen aus dem Friedenspertrage" bewilligt wurden, follen, wie aus ber schuftweise entichadige werden, um ausgesprochen. Ueber die politischen ben Biederaufban der beutschen Buftande und Stimmungen einzelne Deutsche engbegrenzten So-

Unficht befennen. Darum ift es besonders erfreulich erklärte: "Das Zweite, was ich für ichuffung bon Guthaben, welche unjere Auslanddeutschen und die Deutschen, die im Ausland Interef. fen haben, während bes Krieges an den Feind verloren haben und welche uns dort für die Wiedergutmachung gutgeichrieben werden. Wir müffen

auf Chabenerfat. ridie fonne nicht angenmitet werben. zu gablen, weil daburch indireft ein geschaffen murbe, beffen Hebernahme ichen Beilftatten in frangofifche Sanauf die Gefamtheit niemand guge- be übergeben. mutet werben fonne", fo werben bie Betroffenen feine Baltung vermutlich nicht berfteben. Die Entichadigungs. berechtigten wollen die finanzielle Lage bes Reichs nicht gu eigener jamer Barbaren hingeftellt wird, au-Bereicherung benüten; sie wollen nichts weiter als Ersat für wirkliche erlittene Berluste. Hat ein in den Ber, Staaten lebender Reichsangebo. riger beispielsweise einen Berlift benen von den deutschen Soldaten von \$10,000 erlitten, fo mußte ibm die deutiche Regierung nach dem gegenwärtigen Kurk etwa 800,000 Mark zahlen. Erhält er mir ein Drittel ober gar nur ein Biertel dafeiner, noch des Spenders würdig ift. Ueber die Sobe der zu gablenden Entichabigungen ift in bem Friebensvertrage allerdings nichts gu finben. Aber bereits die Tatfache, bag die Bestimmung über ihre Bahlung darin aufgenommen wurde, macht ben Anipruch gu einem Rechtsonichadigung Mis angemoffene Enticha.

gut entgiehen können. Wie Tesen irgendwo, die erfte Liga

die moralifche Pflicht bindet. Indef.

tung wied fich Berr Ergberger nicht

fen auch ber moralischen Berpflich-

ichwierige Falle eine Spezialität.

## Deutichland

Teil der Cumme foll aber auch für unfere Reifenden, die famtlich nicht diese gunachft auftauchenden Gerüchte die Entichabigung ber Auslanddeut- genannt fein wollen, übereinstim. in der ichamlosesten Beife gu unerichen, besm. Erteilung von Borichuf- mend babin, bog fürs erfte von einer borten Unichuldigungen gegen Die fen an diese verwendet werden. Biele Rückfehr zur Monarchie nirgends die deutsche Armee migbraucht. Aber bon den Mislandbeutschen find durch Rede fei, daß aber auch für die nach- nicht jeder, der folde Rinder mit eidie Awangsmaßregeln feindlicher ste politische Entwicklung alles da genen Augen gesehen haben will, Mächte um ihr Geschäft, zum ihr von abhänge, was der Winter brin- braucht deshalb als Berläumder hingar ibre perfonliche Dabe eingebußt. fei es, daß bei ber fürchterlichen all. besland zugebracht bat und dort Ge-Daß diese Austanddeutschen von der gemeinen Teuerung noch fo ordent. legenheit hatte, nicht allzuweit hinter Reichsregierung entschädigt werden, liche Bustande herrschten. Die auf der Front und besonders nach grösichent nicht mehr als recht und bilgebauschten Berichte beispielsweise beren Gesechtshandlungen einheimilig gu fein, und es batte wohl faum aber die Frantfurter Plunderungs. iche Bivilperionen argtlich gu verforder ausdrudlichen Aufnahme einer fgenen, ertlarte einer ber Reifenden, gen, tann bestätigen, daß ihm bieldarauf bingielenden Bestimmung in geben von ben Sicherheitszustanden fach isender, mandmal auch Erwachden Friedensbertrag bedurft, um ihre brüben ein genau fo vergerrtes Bild, fene sugeführt murben, die badurch Schadloshaltung zu bewirfen. Denn wie die sensationelle Ansichlachtung leichtere ober schwerere Berletungen vor Standpunkt, den die dentsche Resident Dinge in Amerika durch vorzugsweise an den Sanden davongierung noch unter Bismard einge-nommen hat, daß, wer ins Ansland gebt, es auf eigene Rechnung und gebt, es auf eigene Rechnung und geit die Stimmung der hungernden "Blindgänger" fanden, diese aufho-geiteller teil und gelten beiter Gefahr tue und nicht berlangen Städter gegen ben im Ueberfluß ben und dann durch die Explofion tonne, bag das Reich fich für ihn schwelgenden Bauern, dem man vor. dieser nicht erplodierten Granaten Ungelegenheiten moche, läßt sich in wirft, spiematisch zu hamstern und oft schwer verlett wurden. Ich habe heutiger Beit doch wohl nicht mehr wuchern und überhaupt ihre patrio- als Leiter einer größeren chirurgivertreten, wenn es auch immer noch tischen Pflichten zu versaumen. Das ichen Abteilung eines Kriegslazaretts gegen wuchert in den Städten wie- in Bolen eine gange Reihe folder rizonts geben mag, die sich zu dieser der die Bergnügungssucht, wenig. Fälle zu behandeln gehabt; darunter ftens in den Rreifen, auf die fich der war auch der Sall eines vierjährisweifelhafte Segen bes Papierftroms gen Jungen, dem die eine Sand von Rationalversammlung ausbrüdlich ergießt. Der "fleine Mann" in Ber- einem solchen explodierenden Blindlin hat es fich angewöhnt, den "Kien- ganger bollfommen abgeriffen wortopp", den man fest vornehm "Licht. den war. In Belgien, wo ich nur dringlich ansehe, ist eine Bevor- fipiel-Theater" nennt, zweimal die turze Zeit tätig war, habe ich ein topifche New Yorker, er raucht mehr ger auf diese Beise abgeriffen worals früher, obwohl ein halbwegs an. den waren. Es liegt nabe, daß Mär-Mart gu haben ift, ufm. Rein Bun- gehadten Sanden auf einige ober der ,daß ftatt des sehnlich erwarteten auch mur eine berartige Berletung Breisrudganges wenigftens für alle gurudguführen find. Die betreffenden haben geben, damit die Auslanddeut. Artifel, die nicht zu den Lebensnot. Kinder mögen in deutsche Lazarette iden, diefe tudtigen Bioniere beut- wendigfeiten gehören, weitere Preis. gebracht worden, bort behandelt, icher Arbeit, möglichst schnell wieder steigerungen eingetreten find. In eventuell, wenn notwendig, auch aman die Arbeit geben konnen, nicht welchem Dage Deutschland ein Tum- putiert worden fein. Sie find bann nur um ihre perfonlichen Buniche melplat frangofischen und englischen wäter mit bem Wechsel der Kriegs-Bu befriedigen, sondern um damit Rabitals geworden ift, belegte einer lage auf die feindliche Seite getomauch bem Allgemeinen beffer zu bie- der Befragten mit intereffanten An. men, und nun haben fie das Fundanen." Auch hier in den Ber. Staa- gaben. Richt nur seben fich danach ment für das ganze Berleumdungsten werden gahlreiche Reichsangehö. überall im besetzten Gebiete frango. gebande gegeben. Wahricheinlich errige bon biefer Stellungnahme ber fifdje und englische Rabitaliften in gablen dieje Rinder, nachdem fie erft Reichstegierung mit Genugtung Form von Bant und Sandelsnie. der Mittelpunkt des allgemeinen In-Menntnis nehmen. Denn aud bier. berlaffungen feft, einzelne Stadte tereffes geworden find und follieglich gulande find viele deutsche Geschäfte iteben bereits einer fast völlig durch- ben mahren Ursprung ihrer Berftumwie auch Brivatversonen gofchabigt geführten "friedlichen Durchdrin- melung vergeffen haben, bewußt ober worden und baben billigen Anipruch gung" gegenüber, besonders Bies. unbewuft lugend, jedem, ber es bo-Bein aber herr Ergberger im behnte Sotel. und Grundstudsan. Sande abgehadt bitten. Diefer Borweiteren Berlaufe ber Erörterungen faufe bemerkftelligt haben. Dazu gang ware pinchologisch durchaus erder Meinung Ausbrud verlieb, "dem tommen neuerdings großgligige 3m. ffarlich." mobilien Eransallionen transounder die Entichadigung gum gegenwärti. Rapitaliften in gablreichen anderen gen Auslandfurs der deutiden Mart benifden Autorien, Frionders in Baben-Baben und Samburg, fo bag die enormer Kriegsgewinn für groß: Möglickfeit besteht, daß nach und Kategorien der zu Entschädigenden nach alle die alten, berühnten dent-

Bie Grenelmärden entftehen.

lleber bie Entstehung jener gabl. lofen Greuelgeschichten, in benen bie deutsche Arme als eine Horde grau-

"Die Grenelgeschichten bon ben belgifden und frangofiften Rindern, eine oder beide Sande abgehadt worben feien, ift nicht blog mabrend bes Brieges mit allen Mitteln ber Brobaganda bon unferen Beinden berbreitet worden, fondern wird auch gegenwärtig wieder, befonders in ben besetten Gebieten, eifrig gur Stimmungmache benutt. Da Photogra-phien dieser verstümmelten Kinder

New Nort, 14. Rob. - Deutidie

berumgezeigt werben und Golbaten der feindlichen Armeen in feder Weife befraftigen, fie hatten folde Rinder mit eigenen Mugen gefeben, Debate in der nationalversammlung Reifende, die mit dem Dampfer ift es bon Bichtigfeit, nachzuforichen, barüber hervorgeht, in erster Linie "Rieum Amsterdam" zurudfehrten, wie diefes Greuelmärchen überhaupt die beutschen Rhebereien für die haben fich in freimultiger Beife über suftande gefommen fein fann, Dafür Erflärung, die ein Argt in der mein diginifchen Wochenichrift gibt. Gewiß Sandelsflotte zu beschleumigen. Gin Deutschland befragt, augerten fich bat die Sespropaganda der Feinde Boche su befuchen, affurat wie ber Rind behandelt ,dem mehrere Finflandiges Rraut nicht unter einer den bon ben Rindern mit den abbaden, wo die Frangosen ausge- ren will, daß ihnen die Deutschen die

### Deutsche garmer kommt nach Colorado!

Das Land in Rit Carjon Connty ift fo gut wie bas \$200 und \$300 teure Land im öftlichen Mebrasta und Jowa und foftet nnr bon \$20 aufwärts per Alder.

Bir gieben bier auf biefem Land ebenfo große Ernien wie 3br in biefen beiben

Bir haben in biefer Gegend beutiche Archert und Schulen und willicen mehr beutliche Harmer, die bier ein raiches Fort-fomment finden.

36 felbit bewirticafte bier 2,000 Alder Canb und fenne bie Gegend gang genau. Werbe Rebem, ber mit fcreibt, grund-iche und wahrheitsgetrene Linftunft geben und Lenten, bie faufen wollen, das Land felbit geigen.

Dian ichreibe mir fofort.

grit Abrens, Stratton, : : : Colorado.

# Altmodischer Kaffeeklatsch und Neumodisches Rabarett

mit Heberrafdungs-Programm . . . gegeben bom . . .

Omaba Mufit-Berein

im Minb.Bans, Gde ber 17. und Caf Straffen Sonntag, den 16. November, 1919.

Anfang Bunft 5:00 Uhr nadmittags.

Raffee, Ruchen und Lunch serviert und Kabarett-Brogramm gwifden 5:00 und 8:00 Uhr abends.

> Tangbergnügen bon 8:00 bis 11:30 abends Gintritt für Mitglieber frei. Für Richtmitglieber 50 Cents.

Mitglieder und die Freunde bes Bereins find berglichft eingelaben. Das Bergnügungs-Romitee.

## **以外のなるなどのなどのないのないのないのからないのからからからかっている** Fröhliche Weihnachten in Deutschland! Liebesgaben gu billigften Preifen und zuverläffig befordert.

Fragen Gie Ihre Bant wer wir finb. Stellen Gie aus nadifolgenber Breislifte Ihre Genbungen Ihre Angehörigen und Freunde in Europa gufammen. Bir berechnen eine geringere Frachtrate ale Boftverfandt foitet und gwar

Cents per Bfund bom Rettogewicht. Unfere Breife für nur feinfte Baren:

Fleisch und Hett.
Chinica, ipeziell für Export bedans handelt und geräuchert und ohne under, ver Bind Geräuchert und ohne Stock, speziell ausgesuchte magere Stinde, extra start geräuchert, per Blund geit, in speziellen Export dannen. Doe Batmi u. Gerevelat Murtl, spezielle date Dauervoore, per Bld. 60e Geräuchert est Chiensteisch. 50e Geräuch ertes Chiensteisch. 50e Gerauch ausgesindt und sin Export geräuchert. Speggreitunven. Bolb Blebal Brant, stufff

Seis, det Sfund 18c
Bahnen, der Pfund 15c
Geden, der Pfund 15c
Geden, der Pfund 15c
Geden, der Pfund 18c
Wilch, Lion Brand, fondensiert,
der Pfund 20c
Kaffee, Weed Brand, der Pfd 48c Bains, Derford doce Butts, de Buits, de Buits,

Diefe Baren ind in Bergamenthabier gehadt und balten fich monatelang Wir fügen jedem Bafet eine Doje Badpulber und 12 Rollen Rabladen gratis bet.

Camtlide Bleifdwaren find ban feinfter Quafitat und fommen and unferen eigenen Edlachtbaufern in Rewart, R. 3., find fpeziell fur Erbort bebanbelt und "Bobernment infpecieb". A. Gint & Cond, Rewart, R. 3., find feit 1863 etabliert, Refereng: Ihre Bant.

Ablieferung garantiert. Beiterbeförderung ab Samburg burch unferen eigenen Bertreter. Abreffieren Gie Scheds und Money Orders ant

A. FINK & SONS FOOD CO. Rem Dort City. Remart, R. J., Office: 127 Belmont Abenue.



REPARATUREN UND TEILSTUCKE OEFEN, FURNACES UND DAMPFKESSEL OMAHA STOVE REPAIR WORKS 1206-8 DOUGLAS ST.

## Der Weg nach Europa ist offen

für amerikanische Bürger, Reichs: dentiche, Staatsangehörige ber ber alliferten Lander, und Mentrale.

Rur nach und von Rugland fann man ! noch nicht reisen.



Much tann noch Niemand bon ben Ländern, Die fich mit Amerika im Kriege befanden, einwandern.

Die Bedingungen für bas Erlangen bon eurobaifden Reifepaffen für amerikanische Bürger find soeben bedeutend erleichtert worden.

Ebenfalls bedentend erleichtert wurden bie Reifepag. Bebingungen für Meichsbeutide, bie in ihre Beimat gurudfehren wollen.

Die wenigsten Schwierigkeiten haben jeboch bie Rentralen, um Reisepässe nach brüben gu bekommen.

Benn Sie eine Reife nach Guroba machen ober in Mbre Beimath in Euroba gurudfehren wollen, besuchen Sie uns ober fdreiben Sie an uns. Bir geben Ihnen genaue Austunft barüber.

Bir bertreten bie beften neutralen Schifffahrts. Linien wie die Solland-Amerika-Linie und die Norwegische-Ameri-

Die Solland-Amerita-Linie fahrt bon Dem Dort nach Plymouth, Boulogna und Rotterdam, von wo aus gang Mittel- und Südost-Europa leicht erreicht werden kann. Die Norwegische-Amerikanische Linie fährt von New

rt nach Bergen, Rombegen, und die Passagiere werden von Bergen mit der Bahn nach Kopenhagen, Dänemark, weiter befördert, von wo aus sie leicht nach Deutschland und andere Länder kommen können.

Jebe weitere Mustunft über Reifepaffe und Schiffs.

Shiffskarten:Abtheilung "Cägliche Omaha Cribiine" Telephon Ther 340.

Omaha, Rebrasta.